

Anmeldung

An:
FIRM GmbH
Universitätsstraße 21
58084 Hagen

Fax: +49 2331 987-395

Hiermit melde ich mich verbindlich für die **Ausbildung Mediator Kompakt** an.

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Handy

E-Mail-Adresse

Den Kostenbeitrag in Höhe von 2.400 € zzgl. 218,50 € MwSt. (ermäßigt 1.850 €, zzgl. 114 € MwSt.) werde ich unmittelbar nach Erhalt der Immatrikulationsbescheinigung und der Rechnungsstellung überweisen.

Ort, Datum, Unterschrift

Kosten

Gesamtkosten 2.400 €, davon
– Studium Mediation Kompakt: 1.250 €
– Präsenzen/Prüfungen: 1.150 €
zzgl. 19 % MwSt. (218,50 €)

Sonderpreis für den ersten Ausbildungsdurchgang (max. 20 Teilnehmer) 1.850 €, davon
– Studium Mediation Kompakt: 1.250 €
– Präsenzen/Prüfungen: 600 €
zzgl. 19 % MwSt. (114 €)

Start des ersten Ausbildungsdurchgangs (20 Teilnehmer):
Juli 2011, Anmeldeschluss: 30. Juni 2011

Termin des ersten Seminars: 8. – 10. September 2011

Kontakt

Zur Anmeldung füllen Sie bitte den nebenstehenden Anmeldebogen aus und senden Sie ihn per Post oder Fax an die FIRM GmbH. Nähere Informationen erhalten Sie bei:

FIRM GmbH
An-Institut der FernUniversität in Hagen
Universitätsstr. 21
58095 Hagen

Ihre Ansprechpartner:
Frau Brenken/Frau Schmeinta

Tel.: 02331 987-2396
Fax: 02331 987-395

<http://www.firm-web.de/>

Hochschulbasierte Weiterbildung
für APRAXA-Anwälte

550 Euro
Ermäßigung
für die ersten
20 Teilnehmer!



Ausbildung
MEDIATOR KOMPAKT

FIRM
Forschungsinstitut für rechtliches
Informationsmanagement GmbH
An-Institut der FernUniversität in Hagen

 **FernUniversität in Hagen**

 **Steinbeis-Beratungszentrum
Wirtschaftsmediation**



Mediation – eine Chance für die APRAXA e. G.

Die Bedeutung der Mediation wächst stetig. Das neue Mediationsgesetz wird der Entwicklung weitere Impulse geben. Auch die Rechtsschutzversicherungen forcieren die Mediation und bauen teilweise eigene Mediatorenetzwerke auf. Die APRAXA e. G. will diesem Trend nicht nur folgen, sondern ihn aktiv gestalten.

Die Versicherungswirtschaft fordert allerdings nicht nur eine flächendeckende Präsenz, sondern auch ein hohes Qualitätsniveau mit entsprechend anerkannten Standards. In der Konsequenz hat die APRAXA e. G. gemeinsam mit kompetenten und langjährig anerkannten Partnern ein speziell an APRAXA-Anwälte gerichtetes Ausbildungskonzept entwickelt.

Die Ausbildung

Das Ausbildungskonzept ist mehrstufig. Im Mittelpunkt steht die Generalausbildung, die in dieser Form exklusiv und speziell für APRAXA-Anwältinnen und Anwälte konzipiert wurde. Elemente sind das *Studium Mediation Kompakt* sowie *praxisorientierte Präsenzseminare*.

Die Generalausbildung qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, eigenständig Mediationen auf hohem Niveau durchzuführen. Darauf aufbauend ist eine Spezialisierung in bestimmten Mediationsfeldern möglich.

Die Standards – praxisnah und hochscholorientiert

Die Generalausbildung endet mit einem Hochschulzertifikat und orientiert sich an den künftigen Standards des Deutschen Forums für Mediation. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen insgesamt 387 Stunden zertifiziert (davon 165 für die Bearbeitung der Fernunterrichtsmaterialien, 72 Stunden in Präsenzveranstaltungen sowie 150 Stunden für die Durchführung und Dokumentation von zwei Mediationsfällen).

Die Ausbildungsbestandteile werden im Rahmen des Masterstudiengangs Mediation an der FernUniversität in Hagen anerkannt. Damit besteht die Möglichkeit, ein Aufbaustudium anzuschließen und den akademischen Abschluss »Master of Mediation« zu erwerben.

Fernlehre

Die Studierenden erhalten vor dem ersten Seminar fünf Kurseinheiten:

- Grundlagen der Mediation I und II
- Das Prinzip der Selbstverantwortung
- Konflikte und wie wir sie lösen
- Verhandeln I

Vor dem zweiten Seminar studieren sie vier Kurseinheiten:

- Psychologie der Mediation
- Kommunikation I und II
- Verhandeln II

Präsenzseminare

Die Seminare dauern jeweils drei Tage und basieren auf einem einheitlichen Konzept, sodass ein gleichmäßiger Ausbildungserfolg sichergestellt ist. Die maximale Teilnehmerzahl ist 20. Es werden ausschließlich Dozenten mit langjähriger Mediationserfahrung eingesetzt.

Der Ausbildungsablauf

Die Ausbildung verfolgt das Prinzip des *Blended Learnings*. Die Teilnehmer erhalten zur Vorbereitung der Präsenzveranstaltungen Skripte, die sie durcharbeiten.

Auf diese Weise werden die Seminare von der theoretischen Wissensvermittlung entlastet und können sich in erster Linie auf praktische Übungen und Rollenspiele konzentrieren. Dadurch erwerben die Teilnehmer Handlungswissen, das sie unmittelbar im Beruf verwenden können.

Das Generalstudium wird mit einer schriftlichen Arbeit und einer mündlichen Prüfung abgeschlossen. Außerdem müssen die Teilnehmer mindestens zwei Mediationsfälle dokumentieren.

Die Ausbildungspartner

Die Ausbildung wird von der FernUniversität in Hagen in Kooperation mit dem An-Institut der FernUniversität Hagen, FIRM (Forschungsinstitut für rechtliches Informationsmanagement) GmbH, und dem Steinbeis Beratungszentrum Wirtschaftsmediation/der Steinbeis-Hochschule Berlin im Verbund der Steinbeis-Stiftung durchgeführt.

Dabei zeichnen die FernUniversität/FIRM in erster Linie für die Prüfungen, den Fernunterrichtsteil und die Betreuung der Teilnehmer verantwortlich; die Präsenzen/Seminare werden durch das Steinbeis-Beratungszentrum Wirtschaftsmediation umgesetzt.